

IDEAL STAINS

Reaktive Beize für Betonoberflächen.

BESCHREIBUNG

IDEAL STAIN ist eine wasser- und säurebasierte Lösung aus metallischen Salzen, die zur Farbbeize neuer oder bereits bestehender Betonoberflächen eingesetzt wird. Diese durchdringenden Lösungen reagieren mit dem im Beton bzw. im Zement enthaltenen Kalk und formieren so permanente, wasserunlösliche Verbindungen in variierenden Farben.

IDEAL STAIN schafft ungleichmäßige, farbige, aber auch transparente Farbeffekte, die den natürlichen Maserungen von Naturstein, Marmor oder Schiefer ähneln. Dieser unverwechselbare Look eignet sich ideal für Flächen im Innen- wie im Außenbereich, für Wände, künstliche Felsen, aber auch für Elemente im Wasser. Das Resultat ist bei jeder Betonoberfläche einzigartig, und kann nicht mit anderen Färbematerialien nachgeahmt werden.

IDEALSTAINS kann auf horizontalem Beton, aber auch vertikalen Flächen verwendet werden. Auch wenn sich die Technik auch für vertikale Oberflächen eignet, muss bei dieser Art von Anwendung sorgfältig vorgeplant werden, das beabsichtigte Arbeitsvorgehen und die Endbearbeitung müssen vom Kunden bewilligt werden.

Die Farbe des chemisch gebeizten Betons ist anderen Systemen in puncto Haltbarkeit und Verschleißfestigkeit weit überlegen, wie etwa Betonoberflächen mit Acryllacken oder anderen Arten von Bodenfarben, die sich schnell abnutzen, abwaschen oder ablösen können. Aufgrund seiner chemischen Reaktion wird IDEAL STAINS Teil der Betonoberfläche. Die Farben verblassen nicht, lösen, brechen, oder schälen sich nicht ab, ihr Verschleiß ist alleine an den Verschleiß des Betons geknüpft.

IDEAL STAINS erzeugt eine Marmorierung verschiedener Farbtöne, die in direkter Abhängigkeit der Substratfarbe, dem Alter, dem Zustand und der Durchlässigkeit des Betons stehen. Variationen und Ungleichmäßigkeiten der Farbgebung sind zu erwarten und sollten tatsächlich auch der Grund für die Wahl dieser Technik sein.

WARNUNG

Die IDEAL STAIN Farben Turquoise, Fern Green und Jaded dürfen nur im Innenbereich verwendet werden, da sie mit Wasser reagieren und sich bei starker Feuchtigkeit schwarz färben können. Bei der Verwendung dieser Farben muss die unterliegende Basis völlig ausgehärtet sein und darf nicht hydrostatischem Druck ausgesetzt werden. Der chemisch gebeizte Beton in diesen Farben muss von allen Wasserquellen geschützt werden.

EINSCHRÄNKUNGEN

Mit IDEAL STAIN lässt sich eine breite Palette verschiedener Farbtöne erreichen, abhängig von einer Vielzahl an Faktoren, u.a. aber nicht ausschließlich durch Verarbeitungstechniken, Mix Design, Aushärtungspraktiken, Alter und Zustand der Betonplatten, Grundfarbe und Oberflächendurchlässigkeit. Hierbei bleibt stets eine gewisse Unvoraussagbarkeit im Gebrauch und im letztendlichen Resultat bei chemischer Beize bestehen.

Aus diesem Grund wird dringend empfohlen eine Anwendungsprobe mit denselben Bearbeitungstechniken und Materialien vor Ort durchzuführen, um vor allem die finale Farbe und das Aussehen der Anwendung zu ermitteln.

Die Verschleißfestigkeit und Langlebigkeit von IDEAL STAIN hängt von der

Stärke und Abriebfestigkeit der Oberfläche ab, auf der es angewendet wurde. Chemisch gebeizte Oberflächen, die Fuß- oder Fahrzeugverkehr ausgesetzt sind, bedürfen regelmäßiger Pflege und einer gelegentlichen Neuversiegelung. Böden im Innenbereich sollten mit hoch-resistenter Bodenpolitur wie IDEAL-CERA oder IDEAL WAX gepflegt werden.

IDEAL STAIN eignet sich nicht um Fehlerstellen auf der Oberfläche oder Konstruktionsfehler zu verdecken. Die entstehenden verschiedenartigen Farben sind auf jeder Oberfläche einzigartig, abhängig von chemischer Komposition, Mischung, Porigkeit, Alter, Textur und den Farben des Betonuntergrundes ab. Das letztendliche Aussehen der Oberfläche hängt von der IDEAL STAIN Farbe ab, von den Vorbereitungs- und Verarbeitungsmethoden, der Anzahl der Auftragsungen, der Erfahrung des Facharbeiters im Materialgebrauch, dem Material an sich, sowie den Versiegelungsmethoden und der Endbearbeitung. Jeder dieser Faktoren kann einen signifikanten Einfluss auf die finale Erscheinung und die Charakteristika der Bodenfläche haben. Um Tauglichkeit und Erscheinung zu prüfen und zu bestimmen, sollten auf jeder individuellen Betonoberfläche vorausgehend Testfelder hergestellt werden, bevor die chemische Beize auf der Gesamtfläche angewandt wird.

Marmorierungen und starke Variationen in Farbton und Farbintensität werden generell auftreten. Wenn Verschmutzungen auf der Oberfläche bestehen bleiben, ist die Durchdringung der chemischen Beize möglicherweise gehemmt. Älterer oder der Witterung ausgesetzter Beton, oder Flächen die oft fließendem oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind, können möglicherweise nicht mit IDEAL STAIN reagieren. Beton der aus verschiedenen Lieferungen oder Tagesabschnitten entstanden ist, erscheint möglicherweise unterschiedlich in seiner Farbgebung zu den angrenzenden Flächen.

Die meisten selbstnivellierenden Bodensysteme eignen sich nicht für IDEAL STAIN Anwendungen.

IDEAL STAIN ist eine wasserbasierende Lösung und darf zu keiner Zeit Frost ausgesetzt sein. IDEAL STAIN Anwendungen sollten an einem ruhigen Tag getätigt werden, wenn Luft- und Bodentemperatur zwischen 4°C und 32°C liegt. Wenn die Lufttemperatur während der Bearbeitung unter 4°C fällt, sollte IDEAL STAIN nicht aufgetragen werden.

Aus Sicherheitsgründen sollte eine repräsentative Testfläche vor der Ausführung der Arbeiten geschaffen werden. Auch die feuchte und trockene Rutschfestigkeit der Oberfläche sollte vorab getestet und sichergestellt werden. Die säurehaltige Natur der IDEAL STAIN Reaktion kann in vielen Fällen eine rutschfeste Oberfläche begünstigen.

ZUSAMMENSETZUNG

IDEAL STAIN ist eine wasser- und säurebasierte Lösung aus metallischen Salzen, die ausgehärtete und trockene Betonflächen, sowie einige zementöse und selbstnivellierende Oberflächen durchdringt und chemisch mit ihnen reagiert. Das Produkt schafft wasserunlösliche Farbanlagerungen in den Poren, wobei jede Farbe aus einer anderen komplexen proprietären Form hergestellt ist, die weder Pigmente noch Harze enthält. Hierbei wird die Betonoberfläche leicht angeätzt, Zementschlämme wird abgetragen, so dass eine effektive chemische Reaktion und eine tiefere Farbdurchdringung entstehen kann.

VORBEREITUNG

Umliegende Flächen, Gartenanlagen, sowie weitere angrenzende Flächen sollten vor Anwendung des Materials geschützt werden. Vor der Anwendung von IDEAL STAIN sollten Vorkehrungen getroffen werden, die ein Entstehen von Wasser oder Feuchtigkeit durch jegliche Quellen vermeiden. Z.B.

Rasensprinkler und Springbrunnen sollten derart aufgestellt sein, dass sie auch vor dem Beizvorgang die Oberfläche nicht befeuchten.

Bevor die Betonoberfläche chemisch gebeizt wird, müssen alle Verunreinigungen wie Schmutz, Trennmittel, Gipsflecken und Fette komplett entfernt und gesäubert werden. Säurewaschungen sollten normalerweise nicht als Säuberungsprozedur eingesetzt werden, da sie notwendige Reaktionsanteile von der Oberfläche entfernen. Werden Verschmutzungen und Beschichtungen nicht vollständig entfernt, verhindern diese an den entsprechenden Stellen das Eindringen von IDEAL STAIN und verursachen sichtbare Defekte. Beachten Sie bitte, dass älterer oder der Witterung ausgesetzter Beton, oder Flächen die oft Feuchtigkeit oder Wasser ausgesetzt sind, möglicherweise einige ihre chemischen Bestandteile verloren haben, die benötigt werden, um eine Reaktion mit der chemischen Beize hervorzurufen und somit nicht oder nur abgeschwächt mit IDEAL STAIN reagieren.

Wenn Sie eine neue Betoninstallation planen, ist eine weitere Farbvariation möglich, wenn der Beton vor dem chemischen Beizvorgang bereits gefärbt wird. IDEAL WORK COLOUR HARDENER oder für stärkeren Verkehr IDEAL FLOOR HARDENER wird vorzugsweise empfohlen, da harte, dichte Oberflächen, besonders farbintensiver stehen können, wenn IDEAL STAIN auf geglätteten Oberflächen mit Farbhärter angewendet wird.

Kurz vor dem chemischen Beizvorgang muss der Beton sorgfältig gesäubert werden. Die Oberfläche sollte gewischt und mit Hochdruckreiniger oder mit einer Reinigungsmaschine mit roten Reinigungspad bearbeitet werden. Der Gebrauch eines hochwertigen handelsüblichen Reinigungsmittels ist beim Reinigungsprozess hilfreich. Die Oberfläche muss so lange klargespült werden, bis das Spülwasser ganz klar ist.

Bestehender, älterer Beton muss gereinigt werden, so dass die Oberfläche komplett saugfähig ist, bevor mit der einleitenden Behandlung mit IDEAL STAIN begonnen wird. Ein Hinweis ob der Beton verwendbar ist, liefert ein Test, bei dem eine kleine Wassermenge auf die Oberfläche gekippt wird. Das Wasser sollte den Betonboden umgehend dunkel verfärben und direkt aufgesogen werden. Wenn das Wasser Kugeln formt und nicht oder nur teilweise in die Oberfläche eindringt, sollte eine zusätzliche Oberflächenvorbereitung und hiernach eine erneute Überprüfung vorgenommen werden.

Um Schmutz und andere Verunreinigungen zu entfernen, können Reinigungsmittel und andere handelsübliche Reinigungsprodukte eingesetzt und getestet werden. Eine Hochdruckreinigung und eine Reinigung mit einer Einscheibenmaschine sind gewöhnlich unabdingbar. Nach der Reinigung wird die Oberfläche klargespült um Rückstände zu beseitigen. Die Oberfläche muss so lange klargespült werden, bis das Spülwasser ganz klar ist. Nasssauger können sich hierbei als hilfreich erweisen um schmutziges Wasser zu beseitigen, insbesondere bei kleineren Projekten, etwa im Innenbereich. Nach dem Trocknen muss die Oberfläche noch einmal sorgsam inspiziert werden, und erneut nach ihren Aufnahmeeigenschaften getestet werden. Falls nötig, sollte eine zusätzliche generelle oder teilweise Reinigung vorgenommen werden.

ANWENDUNG

Alle Oberflächen müssen trocken und sorgfältig vorbereitet sein. Umliegende Flächen, Gartenanlagen sowie weitere angrenzende Flächen sollten abgedeckt oder anderweitig vor verschütteten, versprühten oder verlaufenen Flüssigkeiten, Fußabdrücken oder dem Kontakt mit den Arbeitswerkzeugen geschützt werden. Der Arbeitsbereich sollte abgeteilt werden, nahestehende Fahrzeuge wegbewegt und dazugehörigen Flächen für den Verkehr gesperrt werden. Angrenzende Wände aus porigem Material wie Gips oder Mauerwerk sollten

abgeklebt werden.

IDEAL STAIN sollte unverdünnt mit einem Drucksprünger aufgetragen werden. Bei dem Zerstäuber sollte auf professionelle Qualität geachtet werden. Auch empfiehlt sich der Gebrauch eines Fächersprühaufsatzes für optimale Resultate. Achten Sie darauf, dass alle Teile, die mit der chemischen Beize in Kontakt kommen, aus säurebeständigem Kunststoff hergestellt sind. Der Gebrauch von Airless-Systemen wird nicht empfohlen.

Die Farben der IDEAL STAIN Flüssiglösung haben möglicherweise keine Ähnlichkeit mit den endgültigen Farben auf der Betonoberfläche. Die Lösung ist bei der ersten Auftragung transparent, aber verändert sich in eine milchige, schaumige oder trübe Erscheinung sobald die chemische Reaktion einsetzt.

IDEAL STAIN sprudelt normalerweise während es reagiert. Wenn kein Sprudeln einsetzt, ist die Oberfläche entweder nicht adäquat vorbereitet worden, oder der Beton ist nicht ausreichend reaktiv um chemisch gebeizt zu werden. IDEAL STAIN sollte auf der Oberfläche in Sprühform aufgetragen werden, und bei Kontakt mit dem Beton direkt in kreis- oder achterförmigen Bewegungen eingeschrubbt werden. Arbeiten Sie in kleinen Abschnitten mit einer Bürste und halten Sie konstanten Kontakt mit der Oberfläche in durchgängigen Bewegungen. Erhalten Sie zu jeder Zeit einen nassen Übergang um Spuren oder Streifen zu vermeiden. Auf vertikalen Flächen sollte IDEAL STAIN in der gleichen Art aufgetragen werden. Auftragungen sollten auf der unteren Seite der Fläche beginnen - arbeiten Sie sich dann nach oben. Vermeiden ein starkes Herunterlaufen der Farben. Die Reaktionszeit hängt von Windbedingungen, Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit ab. Ob IDEAL STAIN nun feucht bleibt oder auf der Oberfläche trocknet, es sollte so lange auf der Fläche bleiben, bis der gewünschte Effekt erzielt ist. Dies dauert zumeist mindestens vier Stunden. Für ein- oder mehrfarbige Anwendung müssen die chemisch reagierten Überreste von der Oberfläche entfernt werden, bevor die nächste IDEAL STAIN Anwendung begonnen wird. Bei der Verwendung verschiedener Farben bei aufeinanderfolgender Auftragung, wird die Oberfläche gewöhnlich zwischen den Auftragungen abgewaschen, so dass der Farbeffekt ausgewertet werden kann, bevor die neue Farbe aufgetragen wird. Nachdem die letzte IDEAL STAIN Auftragung vier Stunden auf der Oberfläche eingewirkt ist, müssen alle überbleibenden Lösungen neutralisiert und dann komplett von der Oberfläche entfernt werden, bevor mit der Versiegelung begonnen wird. Eine Lösung mit neutralisierendem Pulver (von IDEAL WORK) und Wasser (500g Neutralizer auf 20l Wasser) kann für die Neutralisierung der überbleibenden Beize verwendet werden. Die Lösung sollte so lange aufgetragen werden, bis sie aufhört zu sprudeln. Nach der Neutralisierung wird die Oberfläche mehrmals sorgfältig ausgewaschen um lösliche Salze zu entfernen. Heruntergelaufene Flüssigkeiten können Flecken auf angrenzenden Flächen verursachen oder Pflanzen schädigen, und sollten deshalb schnell mit einem Nasssauger oder neutralem Material aufgesaugt werden.

Nach der vollständigen Auswaschung sollte ein pH-Test durchgeführt werden, um sicher zu gehen, dass keine Beize übriggeblieben ist. Liegt der pH-Wert bei 7 oder höher, sind keine Beizerückstände mehr feststellbar. Werden jedoch noch Beizerückstände festgestellt, ist eine weitere Neutralisierung erforderlich. Nach Beendigung der Neutralisierung, Auswaschung und Sicherstellung, dass nun wirklich keine Beize mehr feststellbar ist, sollte die gebeizte Oberfläche auf Sauberkeit getestet werden. Hierfür wischt man mit einem weißen Tuch über die Fläche. Wenn auf dem Tuch Spuren zu sehen sind, sollte eine weitere Oberflächenreinigung vorgenommen werden. Wird die Oberfläche vor Versiegelung nicht sorgfältig von allen Überresten befreit, führt dies zu optischen Mängeln, einer reduzierten Haftfähigkeit, reduzierter Langlebigkeit, Abschälungen und Ablösung der Versiegelung.

Alle chemisch gebeizten Oberflächen müssen bis zu ihrer Versiegelung vor jeglichem Verkehr und Verunreinigung geschützt werden.

DECKUNGSRATE

Die Deckungsrate liegt bei ungefähr 0,25 l/m².

Ein Minimum von zwei separaten IDEAL STAIN Auftragungen sind in der Regel zielführend. Möglicherweise bedarf es weiteren Auftragungen bei älteren oder verwitterten Oberflächen - oder auch, wenn ein besonderer Farbeffekt erzielt werden soll.

IDEAL STAIN sollte unverdünnt aufgetragen werden. Die Deckungsrate kann sich stark unterscheiden, abhängig von der Porigkeit und Textur der Oberfläche, der Mischung und dem Alter des Betons, den Vorbereitungs- und Anwendungstechniken, sowie anderen Faktoren. Testflächen sollten immer vorbereitet und die Resultate vom Kunden abgesegnet werden.

WITTERUNGSBEDINGUNGEN

Obwohl der erzielte Effekt hauptsächlich von der Oberfläche des Betons auf der er angewendet wird abhängt, und weniger von Temperatur der Umgebung, sollte dennoch bei der Arbeit mit IDEAL STAIN auf entsprechende Witterung geachtet werden. So trocknet die chemische Beize etwa bei heißem, trockenem oder windigen Wetter schneller, weshalb in diesen Fällen möglicherweise ein höherer Materialverbrauch zu verbuchen ist. Regen kann die chemische Beize von der Oberfläche waschen, wenn keine vorzeitigen und sorgfältigen Vorkehrungen getroffen wurden. Hierdurch entstandene verlaufende Beizlösungen kann Flecken auf anliegenden Flächen verursachen, oder die angrenzende Landschaft schädigen.

EQUIPMENT ZUR VORBEREITUNG UND ANWENDUNG

IDEAL STAIN wird gewöhnlich mit einer Bürste aufgetragen und in die Betonoberfläche eingearbeitet. Auf größeren Flächen kann ein Drucksprühgerät verwendet werden, um die IDEAL STAIN Lösung auf der Oberfläche zu verteilen während sie eingebürstet wird. Andere Arten von Equipment, wie etwa Schwämme, Schwambretter, Lammwollapplikatoren oder säureresistente Sprühflaschen können für besondere Effekte verwendet werden. Alle Vorbereitungs- und Anwendungsprozeduren sollten vor Gebrauch getestet werden.

BODENSCHUTZ

Empfohlene Versiegelungen

Böden im Außenbereich

IDEAL SEALER MEDIUM

IDEAL HARD Verdichter (für starken Verkehr)

Böden im Innenbereich

IDEAL SEALER MEDIUM

IDEAL PU 78 Polyurethan Versiegelung (hohe chemische Widerstandsfähigkeit)

IDEAL HARD Verdichter (für starken Verkehr)

FARBEN

IDEAL STAIN ist in 7 Farben erhältlich: Fern Green, Amber, Terracotta, Brown, Turquoise, Ebony, Jade.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

IDEALSTAINist in 5l Containern erhältlich. Ein Probeset (7 Farben) ist für testweisen Einsatz erhältlich.

Unter gewöhnlichen Bedingungen, und wenn ordnungsgemäß gelagert, beträgt die Mindesthaltbarkeit von IDEAL STAIN mindestens 1 Jahr ab Kaufdatum. Container sollten fest verschlossen und stehend gelagert werden, geschützt vor direkter Sonne, entfernt von leicht entflammaren Materialien und Wärmequellen. Die Lagerung sollte rotieren.

WICHTIG:

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf praktischen Erfahrung und Laborproben. Der Richtigkeit des Gebrauchs und die sachgemäße Anwendung liegt in der Verantwortung des Kunden. Der Hersteller übernimmt bei falscher Anwendung keinerlei Verantwortung. Es wird empfohlen vor Anwendung des Produkts die Werkstoffe auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Hierzu sollte immer zunächst eine Probefläche verlegt werden. Alle vorigen Datenblätter verlieren durch diese Aktualisierung ihre Gültigkeit. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Datenblatt seine Gültigkeit. Die Daten / Angaben können jederzeit geändert werden. Bitte beachten Sie auch, dass die Produkte ausschließlich für den fachmännischen Gebrauch vorgesehen sind. Ideal Work bietet für Kunden regelmäßig Schulungen und Lehrgänge an. Jeder, der die Produkte ohne Befähigung und Qualifikation nutzt, übernimmt die volle Verantwortung und tut dies auf eigenes Risiko.

REV. 01 dtd 22/05/2015